

521

9. Februar 2015

Thomas Wüthrich
Talweg 159
8610 Uster



Schriftliche Anfrage

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herrn Walter Meier
8610 Uster

Umsetzung des Umweltartikels der Gemeindeordnung

Am 27. November 2011 hat die Ustermer Bevölkerung den Gegenvorschlag zur Volksinitiative der Grünen "Umweltschutz konkret" mit mehr als 55% Ja-Stimmen angenommen.

Seit November 2012 ist in Art. 1 Abs 3 der Gemeindeordnung festgehalten:

"Die Gemeinde sorgt im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die Erhaltung der Lebensgrundlagen und für den schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Sie ist einer ökologisch, wirtschaftlich und sozial nachhaltigen Entwicklung verpflichtet."

Weiter heisst es in Absatz 4:

Sie setzt sich im Rahmen ihrer Zuständigkeit ein für

- a) den sparsamen Umgang mit Primärenergien
- b) eine kontinuierliche Reduktion des Energieverbrauchs pro Einwohnerin und Einwohner – insbesondere von nicht erneuerbaren Energien
- c) eine kontinuierliche Reduktion des CO₂-Ausstosses pro Einwohnerin und Einwohner
- d) die Förderung der Energieeffizienz und erneuerbarer Energiequellen

Für Aussenstehende ist nicht erkennbar wie der Stadtrat diesen Auftrag umsetzt. Deshalb bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. In welchen Bereichen ist die Stadt Uster konkret zuständig für die Umsetzung des Umweltartikels?
2. Welches Instrumentarium hat die Stadt Uster entwickelt, um sich für den sparsamen Umgang mit Primärenergien gemäss oben stehender lit. a) einzusetzen? Kann schon eine Reduktion des Primär-Energieverbrauchs in den Bereichen gemäss Frage 1 festgestellt werden? Wenn ja, um wie viel konnte der Energieverbrauch gesenkt werden. Wenn nein, warum nicht?
3. Welches Instrumentarium nutzt der Stadtrat, um den Energieverbrauch pro Einwohnerin/ Einwohner kontinuierlich senken zu können? Wenn ein solches vorhanden ist, wie sieht das Instrumentarium im Einzelnen aus? Wenn ein solches nicht vorhanden ist, warum nicht?
4. Wie wird die kontinuierliche Senkung des Energieverbrauchs pro Einwohnerin/Einwohner gemessen? Welche Messinstrumente, Indikatoren und Kennzahlen stehen dem Stadtrat zur Verfügung, um die kontinuierliche Senkung ausweisen zu können.
5. Welches Instrumentarium nutzt der Stadtrat, um den CO₂-Ausstoss pro Einwohnerin/ Einwohner kontinuierlich senken zu können? Wenn ein solches vorhanden ist, wie sieht das Instrumentarium im Einzelnen aus? Wenn ein solches nicht vorhanden ist, warum nicht?
6. Wie wird die kontinuierliche Senkung des CO₂-Ausstosses pro Einwohnerin/Einwohner gemessen? Welche Messinstrumente, Indikatoren und Kennzahlen stehen dem Stadtrat zur Verfügung, um die kontinuierliche Senkung ausweisen zu können.

7. Wie fördert die Stadt in ihrem Zuständigkeitsbereich die Energieeffizienz und die erneuerbaren Energien.

Wir danken für die Beantwortung der obigen Fragen



Thomas Wüthrich
Gemeinderat Grüne